



## PRESSEMITTEILUNG

# Israel: Woher stammte der Alabaster für König Herodes Badewannen?

## Neue Studie ermöglicht Unterscheidung zwischen ägyptischem und israelischem Gestein

**Jerusalem, 01. Juni 2022.** Die Entdeckung eines Kalk-Alabaster-Steinbruchs in der Te'omim Höhle, westlich der Jerusalemer Berge, stellt die bisherige wissenschaftliche Annahme, dass nur in Ägypten der wertvolle Stein abgebaut wurde, in Frage. Eine neue Studie, die kürzlich in dem naturwissenschaftlichen Magazin *Scientific Reports* veröffentlicht wurde, erlaubt erstmals die Unterscheidung zwischen Kalzit-Alabaster mit Ursprung in Israel und jenem mit Ursprung in Ägypten. Darüber hinaus bestätigt es, dass das Material für Alabaster-Objekte, wie die Badewannen von Herodes dem Großen, eher in Israel als in Ägypten abgebaut wurden.

Seit der mittleren Bronzezeit spielte Ägypten eine entscheidende Rolle beim Auftreten von Kalzit-Alabaster-Artefakten in Israel und der Entwicklung der lokalen Gips-Alabaster-Industrie. Das Fehlen alter Kalzit-Alabaster-Steinbrüche in der südlichen Levante, dem heutigen Israel und Palästina, führte zu der Annahme, dass alle dort gefundenen Kalzit-Alabaster-Produkte aus Ägypten stammten, während minderwertige aus Gips lokale Produkte waren.

Die Studie von Ayala Amirs, die sie im Rahmen ihrer Master-Arbeit *am Martin (Szusz) Department of Land of Israel Studies and Archaeology* an der *Bar-Ilan University* in Israel durchgeführt hat, widerlegt diese Annahme. Für ihre Arbeit untersuchte Amir Bodenproben aus Ägypten und Israel und untersuchte diese in vier verschiedenen Analysemethoden. Alle vier Methoden lieferten übereinstimmende Ergebnisse, sodass israelischer Kalzit-Alabaster zum ersten Mal eindeutig von ägyptischem unterschieden werden konnte. Ihre Forschungsergebnisse wandte Amir bei zwei königlichen Badewannen von Herodes dem Großen an. Dank der Arbeit der Studentin ließ sich eindeutig feststellen, dass die beiden Wannen aus der Festung Kypros und dem Palast von Herodium aus israelischem Alabaster angefertigt wurden.

„Die Tatsache, dass beide Badewannen eindeutig in Israel und nicht in Ägypten abgebaut wurden, wie wir aufgrund der hohen Qualität des Steins erwartet hätten, war eine besondere Überraschung, denn das bedeutet, dass Herodes der Große einheimische Produkte verwendete und dass die Kalzit-Alabaster-Industrie in Judäa in der zweiten Hälfte des ersten Jahrhunderts v. Chr. ausreichend entwickelt und von hoher Qualität war, um den luxuriösen Ansprüchen von Herodes, einem der besten Baumeister unter den Königen dieser Zeit, gerecht zu werden“, erläutert Prof. Aren Maeir von der Bar-Ilan Universität, der die Arbeit betreute.



„Der multidisziplinäre Ansatz dieser Studie liefert Informationen sowohl über die Zusammensetzung als auch über die kristalline Struktur von Kalzit-Alabaster und ist für das Verständnis und die Interpretation archäologischer Funde von großer Bedeutung“, erklärt Forscherin Ayala Amir die Ergebnisse ihrer Studie. "Die Kombination von Analysemethoden mit archäologischen Studien kann neue und faszinierende Informationen liefern, die mit traditionellen archäologischen Techniken nicht zu erhalten wären, und uns in die Lage versetzen, den Ursprung anderer Kalzit-Alabaster-Artefakte mit viel größerer Sicherheit zu bestimmen", fügt sie hinzu.

#### **Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:**

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. [goisrael.com](http://goisrael.com)

#### **Weitere Presseinformationen**

**Allgemeines Bildmaterial zu Israel** steht unter [www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/](http://www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/) zur Verfügung (bitte stets Copyright wie auf der Website beim jeweiligen Bild hinterlegt nennen).

#### **Pressebüro:**

BZ.COMM GmbH

Antje Janes-Linnerth, Anna Jablonowski

Hanauer Landstr. 136

60314 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-26/ -12

Mail: [israel@bz-comm.de](mailto:israel@bz-comm.de)

Web: [www.bz-comm.de](http://www.bz-comm.de)

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter [www.bz-comm.de/de/kunden/israel/](http://www.bz-comm.de/de/kunden/israel/)